

## Lösung Beispiel 590.)

d) Da die Funktionsvariable  $x$  im Nenner vorkommt, kann man die Funktion nicht auf die Form  $h(x) = kx+d$  bringen. Also ist  $h(x)$  keine lineare Funktion.

f) Da die Funktionsvariable  $x$  als 3. Potenz ( $x^3$ ) vorkommt, kann man die Funktion nicht auf die Form  $z(x) = kx+d$  bringen. Also ist  $z(x)$  keine lineare Funktion.

g) Da man die Funktion auf die Form  $d(x) = 0x+0$  bringen kann, handelt es sich um eine lineare Funktion mit  $k = 0$  und  $d = 0$ .

h) Zunächst muss man die Funktionsgleichung umformen:  $f(x) = 2(x+2) = 2x+4$ .  
Jetzt kann man die Parameter  $k$  und  $d$  ablesen:  $k = 2$  und  $d = 4$ .

